

Beängstigend gute Vorbereitung

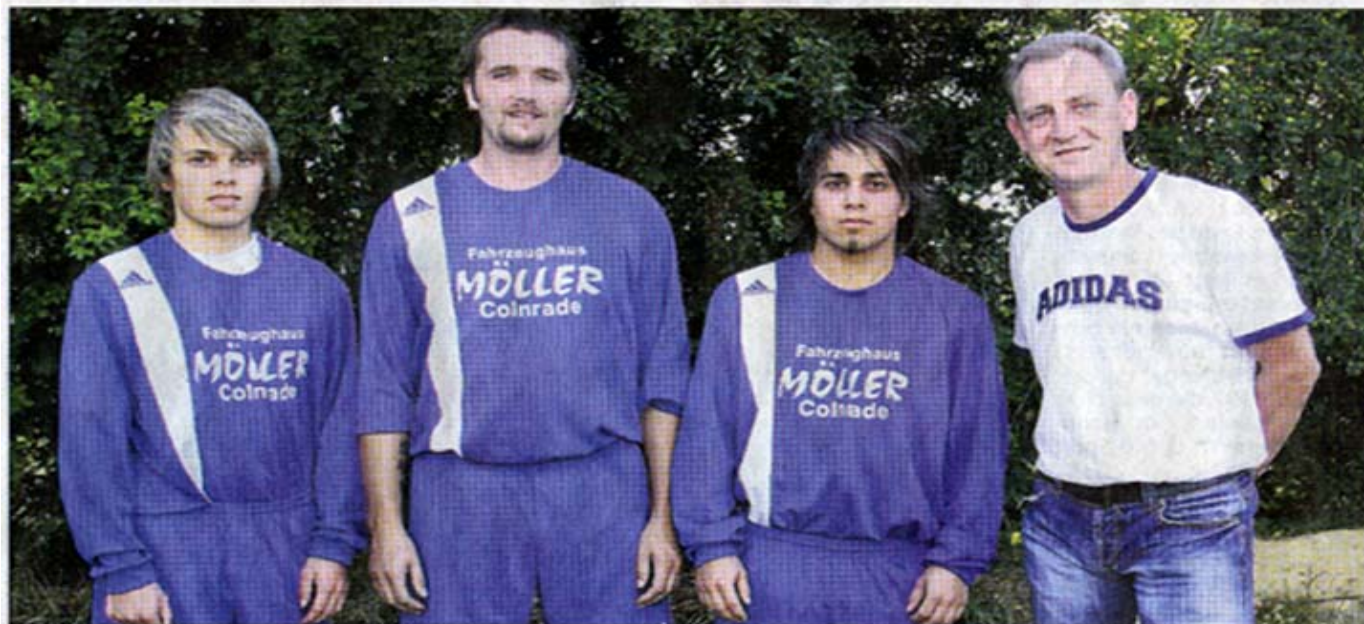
Fußball-Leistungsklasse: SC Colnrade will „Betriebsunfall“ reparieren und strebt Wiederaufstieg an

Von Harald Kellmann

05. August 2010

COLNRAD • Die große Enttäuschung über den Abstieg aus der Fußball-Leistungsklasse war schnell verflogen und wich einer gewissen Euphorie auf die neue Saison. Die Zielsetzung des in die 1. Kreisklasse abgestiegenen SC Colnrade kann eindeutiger nicht sein: Meisterschaft!

Seit etwa einem Monat bereitet Trainer Dirk Lenkeit, der in der vergangenen Saison nach der Winterpause das Amt übernommen hatte, seinen 20-köpfigen Spielerkader auf die neue Spielzeit vor. „Die Trainingsbeteiligung ist gut, die Spieler hängen sich rein“, sieht der Trainer die Mannschaft auf einem guten Weg. Die Erfolge in den Testspielen sowie der glatte Durchmarsch auf dem eigenen Turnier während der Sportwerbewoche liefen fast schon „beängstigend“ gut ab. Da kam die 6:7-Niederlage nach Elfmeterschießen im Kreispokal gegen den SC Dünsen mit ei-



Den Neuzugängen (v.l.) Kay-Simon Sommerfeld, Andre Haake und Andre Sommerfeld bescheinigt Colnrades Trainer Dirk Lenkeit bislang ein gutes Zeugnis. Foto: Kellmann

nem „Schuss vor den Bug“ gerade zur rechten Zeit und holte die Spieler auf den Boden der Tatsachen zurück. Dirk Lenkeit verfügt über

einen gut aufgestellten Kader. Durch die Neuzugänge Andre Sommerfeld (SV Mörsen-Scharrendorf), Kay-Simon Sommerfeld (A-Jugend

VfL Wildeshausen) und Andre Haake (FC Varenesh) hat die Mannschaft spielerisch an Qualität dazu gewonnen. Der Hurra-Fußball

von hinten heraus auf die Spitzen soll dem Kurzpassspiel weichen. Unverkennbar sind dabei die guten Ansätze in den jüngsten Spielen.

Den Zugängen steht lediglich Willi Möhlenkamp (VfL Wildeshausen II) als einziger Abgang gegenüber.

Mit 16 Teams - davon vier erste und sieben zweite Mannschaften sowie fünf Drittvertretungen - ist es eine leistungsstarke 1. Kreisklasse, und es wird bis Anfang Mai nächsten Jahres eine lange Saison werden.

Als Konkurrenten im Aufstiegskampf werden der letztjährige Meister VfL Wildeshausen III und die neu formierte Truppe von Eintracht Delmenhorst genannt. Durch das rotierende Spielerkarussell haben sich aridere Vereine verstärkt, so dass in einem Atemzug auch Baris III, TV Falkenburg und Sf Littel genannt werden müssen. Gleich im ersten Spiel am kommenden Sonnabend (16 Uhr) hat der SC Colnrade mit den Sportfreunden Littel eine Mannschaft dieser genannten Vereine zu Gast. Somit kann die Elf von Trainer Dirk Lenkeit gleich Flagge zeigen und die erste Standortbestimmung vornehmen.